

23. Januar 2019

Schura –Niedersachsen – Hamburger Allee 66 - 30161 Hannover

Pressemitteilung: Erste Informationsveranstaltung der Schura Niedersachsen

Bilgen: „Wir werden unsere Gemeindemitglieder für aktuelle und zukünftige Herausforderungen stärken“

Das Jahr 2019 wird für uns ein sehr dynamisches Jahr. Wir haben uns viel vorgenommen. Muslime stehen vor vielen, insbesondere sozialen Herausforderungen. Daher werden vor allem die Optimierung der Betreuung unserer Gemeindemitglieder und ihre Stärkung mit zum wesentlichen Teil unserer Arbeit im angelaufenen Jahr gehören. In Moscheen wird nicht nur gebetet, sondern es finden dort auch Projekte statt, die Menschen allen Alters und Geschlechts ansprechen. Diesen Aspekt werden wir in Zukunft stärker angehen und neben einer menschnäheren religiösen Betreuung die Menschen auch mit sozialen Projekten bedarfsgerecht ansprechen. Denn, die Stärkung der Gemeinde bedeutet unter anderem auch eine stärkere Beteiligung an gesellschaftlichen Diskussionen. Hierzu werden wir demnächst in einem ersten Schritt mit unseren Imamen zusammenkommen und in einen Gedankenaustausch treten. Ihre Erfahrungen sind uns besonders wichtig. Diese werden wir bei der Maßnahmenentwicklung berücksichtigen“, sagte der Vorsitzende der Schura Niedersachsen, Recep Bilgen, im Rahmen einer Informationsveranstaltung für die Mitglieder der Schura Niedersachsen.

„Die Informationsveranstaltung war ganz besonders für unsere Jugendlichen ein Gewinn: Wir haben beschlossen, unserem Projekt YoungSchura eine größere Aufmerksamkeit in unserer Arbeit im Jahr 2019 zu widmen. Wir werden ihnen nicht nur mit Angeboten begegnen, sondern ihnen die Möglichkeit bieten, mehr Verantwortung in der Schura zu übernehmen. So werden beide Seiten davon profitieren: Die Schura von innovativen Ideen und Gestaltungsdrang der Jugendlichen und die Jugendlichen von den Erfahrungen und den Möglichkeiten, die die Schura ihnen bietet.“

"Eine Weiterbildungsmaßnahme für Lehrkräfte, die Islamische Religion als Drittfach unterrichten dürfen, und der angestrebte Seelsorge-Kurs zählen auch zu den wesentlichen Aufgaben für das Jahr 2019 und sind fest in der gemeinsam verabschiedeten Jahresplanung der Schura verankert", sagte Bilgen weiter. Ziel ist es, flächendeckend genügend Lehrkräfte für das Fach Islamische Religion und Seelsorger in Krankenhäusern und Gefängnissen zu gewinnen.

Im Anschluss an die Präsentationen der Vorstandsmitglieder gab es einen regen Austausch über aktuelle Themen. Vertreter der Mitgliedsgemeinden haben das geplante Geschäftsjahr bestätigt und umfassende Unterstützung zugesagt.

Hakan Toklu
Referatsleitung Öffentlichkeitsarbeit
Schura Niedersachsen